



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern



Besonders schönes Wetter war den Gubener Damen am Frauentag nicht vergönnt - dafür freuten sich diejenigen umso mehr, die Michael Apel über den Weg liefen. Er verteilte im Auftrag des Infopunktes „Aktives Stadtzentrum“ und der Gubener Wohnungsgesellschaft Rosen.

Foto: Stadt Guben

Stadtbibliotheks-Info kommt kostenlos ins Haus

Interessierte Bürger können sich bequem und schnell zweimal im Monat kostenlos per E-Mail über aktuelle Neuheiten aus der Gubener Stadtbibliothek informieren lassen.

BiboNews informiert Sie über Ausstellungs- und Veranstaltungstermine, Neuerwerbungen aus allen Bereichen und enthält auch Auszüge aus der „Gubener Zeitung“ von 1871 bis 1944.

Anmelden kann man sich in der Bibliothek (Formulare liegen an der Theke aus), auf der Homepage www.bibo.guben.de oder per E-Mail an bibo@guben.de.

Die Erfassung und Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Grundlage des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes BBG DSG.

Außerdem in dieser Ausgabe:

- Pestalozzi-Gymnasiasten gewinnen Preis für Politik-Projekt S. 2
- Neue Sozialarbeiterinnen an Gubener Grundschulen S. 3

„Der Natur auf der Spur“ - Fotos für Ausstellung gesucht

„Der Natur auf der Spur“ - so lautet der Titel einer Sonderausstellung, die vom 8. August bis zum 28. Oktober 2012 im Gubener Stadt- und Industriemuseum zu sehen sein wird. Diese Exposition soll mit Bildern aller Teilnehmer eines Fotowettbewerbs bereichert werden, die in eine Präsentation zu sehen sind.

Dabei geht es um die Frage: Was wäre in Ihrem Leben anders ohne die Natur? Wer gern die zahlreichen Schönheiten in der Natur der Gubener Region fotografisch festhält, den laden die Mitarbeiter des Museums ein, an diesem Fotowettbewerb mit dem Titel „Ohne die Natur ...“ teilzunehmen. Es winken attraktive Preise. Erzählen Sie Ihre Geschichte mit einem Foto. Gefragt sind die kleinen, emotionalen und authentischen Momente im Leben. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2012. Teilnahmeberechtigt ist jeder ab 18 Jahre. Auch die Mittel sind frei wählbar: ob professionelle Spiegelreflexkamera oder Handykamera. Nicht die hohe Kunst der Fotografie ist gefragt, sondern der Blick für die Natur und viele kreative Einfälle. Prämiert werden die besten drei Fotografien von einer Jury.

Bitte geben Sie Ihren Schnappschuss in einem gängigen Bildformat: jpeg, bmp, gif per E-Mail, auf einer CD, per USB-Stick oder in Papierform (Mindestbildformat: 10 x 15) im Gubener Stadt- und Industriemuseum in der Gasstraße 5 im Rahmen der Öffnungszeiten ab. Wir bitten, eine Dateigröße von 2 MB pro Bild nicht zu überschreiten. Bitte vergessen Sie nicht Ihre Kontaktdaten: Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, Alter und Aufnahmedatum. Das Bild sollte aus dem Jahr 2012 stammen. Bei Rückfragen:
Tel. (0 35 61) 6 87 1- 21 00.

Madeira - die Blumeninsel im Atlantik

60 Tage radelte und wanderte der Dresdner Fotojournalist Jan Hübler über die extrem bergige Blumeninsel Madeira im Atlantik. Von dieser Reise berichtet er am Sonntag, dem 25. März 2012, ab 16 Uhr in der Alten Färberei in Guben. Der Eintritt kostet acht Euro.

Die Bezeichnung „Blumeninsel im Atlantik“ täuscht ein wenig darüber hinweg, dass sie vor allen Dingen grün ist, im Süden mit Bananenplantagen, im Norden von üppigen regengetränkten Wäldern. Über 1800 Meter hoch recken sich die wild zerklüfteten Berge dieser nur 60 Kilometer langen Insel vulkanischen Ursprungs. Selten schaffen es die Wolken über den Hauptgebirgskamm, ohne sich abzuregnen.

So konnte sich eine üppige subtropische Vegetation entwickeln, die Wanderer fasziniert. Zum Ruf als Wanderparadies haben insbesondere die Levadas beigetragen, Wasserkanäle, die in einem Netz von 2000 Kilometer Länge die Insel umspannen. So kann man wie von einem Balkon aus auf annähernd gleicher Höhenlinie die Berge erleben (teils durch Tunnel), was den meist schroffen Massiven den Schrecken nimmt.



455 Wasserratten schwimmen 1.763.000 Meter in 24 Stunden

455 Teilnehmer - und damit 57 mehr als im vorigen Jahr - haben am 10. und 11. März beim 24-Stunden-Schwimmen im Gubener Freizeitbad insgesamt 1.763.000 Meter (2011: 1.489.000 Meter) im Wasser zurückgelegt.

Den **Grundschulpokal** holte sich wie im vergangenen Jahr die Corona-Schröter-Grundschule (165.000 Meter, 65 Schwimmer) vor der Grundschule aus Groß Gastrose (56.300 Meter, 25 Schwimmer) und der Diesterweg-Grundschule (41.700 Meter, 17 Teilnehmer). Den **Sekundarstufenpokal** erschwammen sich die 28 Teilnehmer der Europaschule Guben mit 47.100 Metern vor der Rahn-Schule aus Neuzelle (13 Schwimmer, 15.200 Meter).

Der **Vereinspokal** ging an den Titelverteidiger SV Chemie Guben, dessen 68 Teilnehmer insgesamt 511.300 Meter schwammen. Auf den Plätzen folgten die Blaulichttruppe (240.110 Meter, 79 Schwimmer) und die Wasserwacht Spremberg (167.500 Meter, 25 Schwimmer).

Den **Firmenpokal** sicherte sich die Werksfeuerwehr von Vattenfall (44.300 Meter, neun Schwimmer) vor Trevira (36.000 Meter, 16 Schwimmer) und dem Team OTB (21.900 Meter, sechs Schwimmer).

In den weiteren Kategorien gewannen:

Männlich bis 12 Jahre: Florian Lieske (10), 16.100 Meter,

SV Chemie Guben. **Weiblich bis 12 Jahre:** Celine Neumann (12), 21.000 Meter, SV Chemie Guben. **Weiblich bis 25 Jahre:** Raffaella Reinhold (15), 23.100 Meter, Wasserwacht Spremberg. **Männlich bis 25 Jahre:** Sören Würker (13), 25.500 Meter, SV Chemie Guben. **Weiblich bis 40 Jahre:** Katrin Dulitz (26), 24.000 Meter, SV Chemie Guben. **Männlich bis 60 Jahre:** Thomas Müller (52), 34.000 Meter (längste Einzelstrecke). **Weiblich bis 60 Jahre:** Mandy Reinhold (42), 30.300 Meter, Wasserwacht Spremberg. **Ü60 männlich:** Horst Vieweger (71), 11.900 Meter. **Ü60 weiblich:** Renate Scheel (69), 11.000 Meter.

Die Mitarbeiter der Städtischen Bäder bedanken sich bei folgenden Sponsoren und Unterstützern:

AOK - Die Gesundheitskasse
Barmer GEK
Büro- und Kopierservice Hausmann
Computerwerk GmbH
Die Linke
Gubener DAFAS BAU GmbH
Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
Informatik- und Rechenzentrum Guben GmbH
Kommunale Dienstleistungen Schäfer GmbH
Sparkasse Spree-Neiße
Sport Neumann
Stadt-Apotheke Guben
Stempel-Koritter
TV-Netzgesellschaft mbH Guben
Vattenfall
Wahren Werbung

Pestalozzi-Gymnasiasten gewinnen Preis für Politik-Projekt

Die Jury der Bundeszentrale für politische Bildung hat den Wettbewerbsbeitrag der Klasse 10/2 des Pestalozzi-Gymnasiums ausgezeichnet. Für die sechs Tafeln, die sie mit eigenen Texten, Fotos und

nicht leer aus. Für die als Kreuz angeordneten Bildtafeln zum gleichen Thema bekam jeder der Schüler ein Buch. Fast 50.000 Jugendliche der 5. bis 11. Jahrgangsstufen aus Deutschland und Österreich



Materialien zum Thema „Was trägst du denn da - politisches Statement oder Modetrend?“ gestaltet hatten, gab es 150 Euro für die Klassenkasse. Auch die Klasse 10/1 ging

haben beim Schülerwettbewerb zur politischen Bildung 2011 mitgemacht. 2.478 im Team erarbeitete Projektergebnisse waren zu bewerten.



Thomas Müller (52, M.) schwamm mit 34.000 Metern die längste Einzelstrecke. Er gewann die Wertung der Herren bis 60 Jahre vor Michael Nitsch (52, I., 21.700 Meter) und Thomas Lieske (41, r., 20.000 Meter). Foto: Breske

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, dem 30. März 2012

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist

Mittwoch, der 21. März 2012

Zwei neue Sozialarbeiterinnen für die Gubener Grundschulen

Inga Shcherbyna (42) und Gaby Nicette (44) sind seit 1. März neue Ansprechpartner für die Gubener Grundschulkinder. Die beiden Sozialarbeiterinnen wollen zunächst mit den Lehrern sprechen und in einzelnen Unterrichtsstunden hospitieren, um sich ein Bild

von den Schulen und ihren Schülern machen zu können. Sie wollen vor allem als Zuhörer und Begleiter für die Kinder da sein und sich um verhaltensauffällige Schüler, Mobbing, Lernschwierigkeiten und den Umgang der Schüler unter einander kümmern.



Inga Shcherbyna (l.) und Gaby Nicette haben am 1. März in den Gubener Grundschulen als Sozialarbeiterinnen angefangen. Foto: swi

Räuber und Purzel warten auf eine zweite Chance

Diese beiden Hunde hatte man einfach ihrem Schicksal überlassen. Das Tierheim in Guben hofft nun auf eine zweite Chance für sie bei einem Hundeliebhaber, der ihnen Zeit, Platz und Geborgenheit bieten kann und bereit ist, damit auch Veränderungen in seinem Leben in Kauf zu nehmen.

Räuber ist ein lieber Kerl mit schönem Wuschelfell und braucht daher viel Fellpflege. Er ist etwa drei Jahre alt. Purzel ist etwa zehn Jahre alt, hört nicht mehr so gut, braucht aber noch seine täglichen Spaziergänge. Kleine Kinder sollte die neue Familie nicht haben.

Wer lieber Katzen mag, der sollte sich Jerry mal ansehen. Er muss sich den Platz im Katzenraum mit zehn Miezzen teilen, würde aber viel lieber bei einer Familie wohnen.

Am Osterwochenende sollten Sie sich den Samstag, den 31. März, freihalten. Dann findet ein Fest für Groß und Klein statt bei Kaffee, Kuchen und noch mehr. Im Mittelpunkt stehen aber natürlich die Tiere.

Tierheim Guben, Vorderes Klosterfeld 1
Tel. 0 35 61/41 32



Fotos: privat

Die Stadtbibliothek informiert



Rita Buts: Die Kleine aus der Salzmarktstraße - Gubener Erinnerungen 1926 - 1945. Guben: Niederlausitzer Verlag, 2012.

„Rita Buts, geb. Schuld, blickt in ihren Erinnerungen zurück auf eine in mehrfacher Hinsicht bewegte Zeit. Offen, ungeschminkt schildert sie anschaulich ihre Kindheit und Jugend in der Neißestadt mit all ihren täglichen Sorgen und kleinen Freuden einer einfachen Familie. Hunger, Krankheit, Wohnungsnot prägen den Alltag. So führt sie die auch Guben erschütternde Weltwirtschaftskrise mit ihren Auswirkungen auf die Menschen sowie den aufkommenden Nationalsozialismus eindringlich vor Augen. Dabei werden Spielräume menschlichen Handelns offenbar, die aus heutiger Sicht verwundern mögen.“ (Verlag)



Stephan Harbort: Falsche Fährten - Kriminalirrtümer und ihre Folgen. Frankfurt/M.: Eichborn, 2011.

„Kriminalhauptkommissar Stephan Harbort legt das erste große Sachbuch der Irrtümer bei Todesermittlungen vor. Er schildert 40 wahre, verblüffende und aufrüttelnde Fälle, die unter die Haut gehen. Jeder einzelne so spannend wie ein Krimi.“ (Verlag)



Küf Kaufmann: Wodka ist immer kosher - ein Roman über das Trinken und das Leben. Berlin: Aufbau, 2011.

„Obwohl der Wodka nicht der Held dieses Buches ist - das ist der Erzähler, der auf ein abenteuerliches Leben zwischen dem Schwarzen Meer und den Gestaden Sachsens zurückblickt -, so ist doch die Wirkung dieses zauberhaften Getränks in jeder Geschichte spürbar. Ob es um eine trinkende Fürstin geht, einen saufenden Hofwart, einen in die Jahre gekommenen Tenor, einen tollkühnen Oberst der Roten Armee. Charmant plaudernd, witzig und skurril: Küf Kaufmann - Autor, Regisseur, Schauspieler - erzählt sein Leben in Geschichten, die der

Wodka entfesselt hat.“ (Verlag)



Axel Hacke & Michael Sowa: Der weisse Neger Wumbaba I - III (alle Handbücher des Verhörens. Mün-

chen: Piper, 2011.

„Seit Axel Hacke den „weißen Neger Wumbaba“ zum Leben erweckte und seitdem Michael Sowa diesen ins helle Mondlicht getaucht hat, sind die seltsamsten Gestalten in die deutsche Öffentlichkeit getreten: der Erdbeerschorsch, der Kuhfürst und der Kinder-Lehmann, die nun unter uns leben. Seitdem ist das Verhören zum Volkssport geworden und Axel Hacke zu seinem wahren Chronisten.“ (Verlag)



Jan Grossarth: Vom Aussteigen & Ankommen - Besuche bei Menschen, die ein einfaches Leben wagen. München. Rie-

mann, 2011.

„Einfach leben, unabhängig werden. Das wünschen sich viele Menschen. Einen Sommer lang hat Jan Grossarth, Redakteur der F.A.Z., Aussteiger besucht und ihren Alltag geteilt. Bewundernd und verwundert beschreibt er seine Reise von Vorpommern bis Norditalien. Sie führt in ein streng geregeltes Ökodorf, zu einem freien Waldmenschchen, zu Jesuiten und einem Informatiker, der sich von Abfällen ernährt. Jenseits der bürgerlichen Welt scheint manches sonderbar - nicht zuletzt die bürgerliche Welt selbst.“ (Verlag)



Richard Lakowski: Seelow 1945 - Die Entscheidungsschlacht an der Oder. Hamburg: Mittler, 2011.

„Der vorliegende militärhistorische Exkursionsführer zeigt das grausame Antlitz des Krieges vor allem aus der Perspektive des Soldaten und der betroffenen Bevölkerung. Zahlreiche Abbildungen, Fotos, Karten und Dokumente bieten zusätzliche Informationen zum Verlauf der Schlacht um die Seelow Höhen sowie zur Geschichte Brandenburgs.“ (Verlag)



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

März 1912

16. März

Beim Beginn der Frühjahrsbautätigkeit pflegen teils beim Abbruch alter Häuser teils im Baugrunde Altertumsfunde zu Tage zu treten. Aus dem infolge Brandschadens abgebrochenen Türkeschen Hause Crossener Mauer 34a und Schulstraße 2 ist ein langer, nur zu einem kleinen Teil verwitterter Balken ausgehoben worden, der eine in lateinischen großen Buchstaben abgefaßte zweizeilige Inschrift zeigt: „Der Gerechte nimmt an keinem Rache. Der Segen des Herrn macht reich ohne Mühe. - Erbaut v. Herr Hans Lubasch † Anno 1660 † Hans Mathe, Zimmermann.“ Während in den Städten und Dörfern West- und Süddeutschlands Hausinschriften zahlreich und zierlich ausgeführt sind, finden sie sich in unserer Gegend nur selten und sind, wie die vorstehende, mit der Zimmermannsaxt eingehauen. Der Balken ist vom Besitzer dem Stadtmuseum geschenkt worden.

28. März

Die Bautätigkeit in Guben war auch während des Jahres 1911 erfreulich rege. Neben einer beträchtlichen Zahl von Um-, An- und Erweiterungsbauten, der Errichtung von drei Fabriken, einem Museums- und einem Schulbau kamen 42 Wohnhäuser zur Ausführung, und seit Neujahr sind wieder acht Wohnhausbauten und ein Fabrikgebäude

begonnen worden. Viele andere Projekte werden für die Frühjahrsbauperiode vorbereitet. Die lebhaft bauliche Entwicklung des Jahres 1900 - 1905, wo insgesamt 262 Wohnhäuser, also auf das Jahr 52, neu errichtet wurden, hat sich als stetig erwiesen, abgesehen von dem allgemein ungünstigen Jahre 1908, wo die Bautätigkeit fast ganz ruhte. Der Bebauungsplan für die Gubener Berge, für dessen Herstellung seinerzeit 15 000 M bereitgestellt wurden und der eine ziemlich schwierige Arbeit darstellt, nähert sich, wie verlautet, seiner Vollendung.

Bekanntmachung.
Polizeivergeantenstelle.

Am 1. Juni d. Js. ist in der hiesigen Verwaltung eine Polizeivergeantenstelle für den Nachdienst zu besetzen. Gefordert wird eine Körpergröße von mindestens 1,75 m, Energie, Fröhlichkeit, vollkommene Gesundheit und eine tadellose Vergangeneheit.

Die Anstellung erfolgt zunächst auf 6 Monate probeweise gegen eine Anständige Kündigung. Das pensionsfähige Gehalt beträgt pro Jahr 1900 Mark und 100 Mark Dienstauswandsentschädigung. Außerdem werden nach definitiver Anstellung Uniformstücke im Werte von 100 Mark jährlich geliefert. Das Gehalt steigt von 3 zu 3 Jahren um je 100 Mark bis zum Höchstgehalt von 3000 Mark. Ferner werden 10 Prozent des jeweiligen Gehalts als pensionsfähiger Wohnungsvergütung gewährt. Die Militärdienstzeit wird bei der Veretzung in den Ruhestand angerechnet.

Der Anschluß an die Witwen- und Waisenkasse erfolgt auf Kosten der Stabl. Der bis zum 20. April d. Js. bei uns einzureichenden Vorewerbungen sind ein selbstgeschriebener Lebenslauf, die Militärpapiere und Zeugnisse beizufügen. Militärämter erhalten den Vorrang.

Guben, den 26. März 1912.
Der Magistrat.
Sache.

Große Auktion

Donnerstag nachmittags 2 Uhr werde ich im Saale des Gesellschaftshauses (Kantienstr.) wegen Aufgabe des Beschlages

1 Sofa, 6 Stühle, 2 gr. Bildschirme, 1 Bildsch. mit Kunst. Vorhänge als 12 Ducats mit Silber, 3 Goh. Hölle, 1 ein Kleinfuhr (144 Hl.), 1 Fliesen-Gelassen, 1 Schloß-Ladenantrieb, 4 Kleing., 1 großer 2-teliger Kleinfuhr, 1 gr. Gaskocher, 1 Spiegel, 1 Regulalator, Postkörbe, Fenstervorhänge, Tischdecken, die Garde-robenhalter, Tischlampen mit Streichholzhalter, Kassetten, Zeitungsfalter, 2 Bierstempel, Bier- u. Feingläser, Küchengeräte, Wollschläger, Gleichlauf-Hoh. Gademesser, 1 Brotschneide 1 Notenhalter, Delapparat u. a. m. meistbietend gegen Barzahlung versteigern. Die Sachen sind gebracht und von 1/2 2 Uhr ab zu beschlagen.

Th. Liess,
Beceid. Auktionator und Taxator,
Alte Poststraße 19b.

Wichtige Hinweise

Neue Kurse bei der Volkshochschule Guben

Computergrundkurs

Ab 13. März 2012 (zwölf Termine), 17.30 bis 19.45 Uhr, Pestalozzi-Gymnasium

Der Körper folgt dem Geist

(Vortrag und Hilfsangebot) 12. März 2012, 18.30 bis 20.45 Uhr, Pestalozzi Gymnasium

Yoga- Pilates

Ab 14. März 2012 (zwölf Termine), 17.15 bis 18.00 Uhr, Turnhalle Pestalozzi-Gymnasium

Fit gemacht für die Berufsausbildung

15. März 2012, 17.00 bis 19.15 Uhr, Pestalozzi-Gymnasium

Zurück zur Vitalität durch Bioenergetik

Ab 15. März 2012 (drei Termine), 18.00 bis 20.15 Uhr, Pestalozzi-Gymnasium

Keine Angst vor dem Computer

Ab 19. März 2012 (sechs Ter-

mine), 18.00 bis 20.15 Uhr, Pestalozzi-Gymnasium

Faszination Moderne Floristik

Ab 21. März 2012 (acht Termine), 18.30 bis 20.00 Uhr, Blumenhaus Veronica

Nordic Walking

Ab 28. März 2012 (acht Termine), 17.30 bis 19.00 Uhr, Kaltenborn, Kirschberg

Vegane Rohkostküche (Vegane Milch selbst herstellen und zu Kakao und Fruchtmilch verarbeiten)

29. März 2012, 17.00 bis 18.30 Uhr, Speiseraum, Pestalozzi-Gymnasium

Anmeldungen und Infos unter:

Kreisvolkshochschule Spree-

Neiße Regionalstelle Guben, Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben

Tel./Fax (0 35 61) 26 48

E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

Aus unserer Postmappe

Neuer Vorstand bei den Gubener Druiden

Am 14. Februar 2012 hat die Gubener Druidenloge ihren Vorstand neu gewählt. Nach dem traurigen Tod unseres Bruders Frank Dietrich hatte bis zu diesem Tag der Stellvertretende Vorsitzende der Loge, Gerhard Petri, die Führung übernommen. Der neue Vorsitzende der Loge ist nun Rainer Zuchold, der Stellvertreter ist Dirk Junge und unser Ehrevorsitzender, welcher die Belange der Gubener Loge im Rat der Großloge Berlin-Brandenburg vertritt, ist Wolfram Nelk. Desgleichen haben die Brüder Peter Jeschke, Werner Blum, Dieter Waldow und Prof. Dr. Werner Bär wichtige Aufgaben übernommen. Wir haben uns als Loge auch

in diesem Jahr viel vorgenommen. Wir werden eine Anzahl öffentlicher Veranstaltungen anbieten, gemeinsam mit unseren Partnerinnen eine Logenfahrt nach Bad Muskau unternehmen, eine Waldloge durchführen und möchten uns auch in diesem Jahr wiederholt sozial engagieren. Gleichzeitig haben wir begonnen, das 20. Jubiläum der Wiedergründung der Loge im Jahr 2013 vorzubereiten.

Die nächste Veranstaltung der Gubener Loge ist am 23. März 2012, wie immer im Logenheim Hotel Waldow. Gäste sind uns Brüdern immer herzlich willkommen.

Rainer Zuchold
Vorsitzender

Gut besuchter Tag der offenen Tür an der Friedensschule

Zum Tag der offenen Tür der Friedensschule hatten sich besonders die Klassenlehrer und Horterzieher der vier Flex-Klassen sowie die Klasse „Musik“ vorbereitet. In allen vier Flex-Räumen sowie den Teilungs- und Sonderpädagogikräumen gab es verschiedene Möglichkeiten, in denen die zukünftigen Erstklässler ihr Wissen testen konnten.

So wurden viele Lernspiele ausprobiert, mit denen sonst auch im Unterricht gearbeitet wird. Natürlich waren auch Bastelstationen dabei, die von den zukünftigen Lernfängern besonders begeis-

tert besucht wurden. Für alle wichtigen Fragen standen alle Lehrer den Eltern zur Verfügung.

Als kleine Auflockerung präsentierte die Klasse „Musik“ ein kleines Programm. Ebenso wie die Schule hatte der dazugehörige Hort am Poetensteig seine Türen geöffnet.

Die Lehrer der Friedensschule bedanken sich bei allen Besuchern für ihr Interesse und hoffen, dass es besonders den zukünftigen Erstklässlern den Schritt ins Schulleben ein wenig erleichtert hat, da nun nicht mehr alles so neu ist.



Amy Mickisch und Valeria Pehle, Schulreporter der Friedensschule

Projekttag zum Thema „Gewalt - nicht mit mir“

Im März traf sich die Klasse 5b der Corona-Schröter-Grundschule zum Projekttag beim Fabrik e. V. Frau Lindow und Frau Göldner begrüßten uns zum Thema „Gewalt - mit mir nicht“.

Zur Erwärmung spielten wir das Spiel „Zip-Zap“. Dann beschäftigten wir uns mit dem Thema Persönlichkeit. Ist jeder von uns eine Persönlichkeit? Natürlich. Also muss auch jeder den anderen als Persönlichkeit achten. Das ist gar nicht so leicht, weil wir im Alltag ständig auf Konflikte stoßen. Und die haben wir meistens mit anderen Menschen. Außerdem gibt es für jeden ein sogenanntes rotes Tuch, bei dem man dann nervös, aggressiv, ängstlich reagiert. Probleme sind für uns Klassenarbeiten, stören-

de Mitschüler im Unterricht, stressige Eltern oder Geschwister, Dinge, die uns nicht gleich gelingen. Uns fielen sofort viele daraus entstehende Konflikte ein.

In Rollenspielen versuchten wir, solche Konflikte in positive Ausgänge zu verwandeln. Wir stellten aber auch fest, dass jeder von seiner Persönlichkeit nur ein Stück zeigt, wie bei einem Eisberg.

Der weitaus größere Rest liegt im Verborgenen. Wir müssen also bei jedem genau hinschauen, um ihn kennenzulernen. Am Ende des Tages stellten wir fest, dass an diesem Tag wieder eine Menge gelernt wurde auf recht angenehme Weise.

Hella Wiepke von den Schülerreportern

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose feiert Frauentag

Anfang März trafen sich die Mitglieder der Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose in einem für Rollstuhlfahrer zugängigen Cafe in der Gubener Altstadt, um anlässlich des Frauentages in netter Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee miteinander zu plauschen. An Gesprächsstoff mangelt es der Gruppe nie, sodass die Zeit eigentlich mal wieder viel zu schnell verging.

Doch bald steht ja bereits das nächste Treffen an, bei dem wichtige Eckdaten für die kleine Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen der Selbsthilfegruppe abgestimmt werden.

A. Forberg, Selbsthilfeberaterin beim Sekiz SPN

Wir gratulieren



Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern der nächsten zwei Wochen

Zum 65. Geburtstag

Herrn Andreas Remus
Herrn Hans-Peter Hamann
Herrn Wolfgang Pankow
Frau Christel Riedel
Herrn Walter Weerts
Frau Helga Keßler
Herrn Günter Jentsch
Frau Wera Pflaum
Frau Karin Lieske
Herrn Peter Simke
Frau Elfriede Schönherr
Herrn Zdzislaw Kotynski
Frau Erika Kriedemann
Frau Rosemarie Budnowski
Frau Johanna Riel
Herrn Thomas Grohmann

Frau Gertrud Petke
Frau Edelgard Memmer
Herrn Lothar Moritz
Frau Renate Gresens
Frau Rosemarie Bindauf
Frau Charlotte Schröder
Frau Leokadia Schieron
Herrn Wolfgang Lederer

Zum 80. Geburtstag

Frau Johanna Weise
Frau Erna Wolf
Frau Christa Fuhrmann
Frau Vera Mettke
Frau Ingeborg Töffling
Herrn Werner Richter
Frau Elli Micksch

Zum 70. Geburtstag

Herrn Reiner Flach
Herrn Günther Knorr
Herrn Werner Puck
Herrn Wolfgang Ehlert
Frau Renate Sebastian
Herrn Hartmut Sattler
Frau Margit Witt
Frau Karla Brochlos
Frau Eva Kutschke
Herrn Hans-Jürgen Klein

Zum 85. Geburtstag

Frau Emma Clauss
Frau Margot Stein

Zum 91. Geburtstag

Frau Elise Häntschke
Frau Helga Kaiser
Frau Erna Bliß
Frau Lilli Reiche
Frau Gertrud Setzer

Zum 97. Geburtstag

Frau Gertrud Köhler

Zum 98. Geburtstag

Frau Lucie Raket

Zur „Goldenen Hochzeit“

Eheleute Siegmund & Helga Schmidtchen
Eheleute Dieter & Doris Klimpsch
Eheleute Wilfried & Waltraud Milde
Eheleute Hans-Dieter & Ingrid Schulz

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Fitnessclub Guben-Gubin e. V.

Otto-Nuschke-Str. 9, Tel.: 54 73 47

www.fitnessclub-guben-gubin.de

Montag	10:15 - 11:15 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
	17:00 - 18:00 Uhr	Pilates
	18:15 - 19:15 Uhr	Bauch-Beine-Po
Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr	Kinder Tae Bo
	18:00 - 20:00 Uhr	Breakdance für Einsteiger
Mittwoch	18:30 - 19:30 Uhr	Kickboxen
	10:15 - 11:15 Uhr	Bauch-Beine-Po
	15:00 - 16:00 Uhr	Kindersport
	17:00 - 19:00 Uhr	Breakdance
Donnerstag	18:15 - 19:15 Uhr	Fit for Body
	17:00 - 18:00 Uhr	Kickboxen
	17:00 - 18:00 Uhr	Kinder Tae Bo
Freitag	16:45 - 17:45 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
	17:45 - 18:45 Uhr	Bauch & Po-Spezial

Haus der Familie e. V.

Goethestraße 93, Tel.: 6 85 10

www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Mo. - Fr.

08:00 - 12:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe
ab 9:00 Uhr	mit pädagogischer Beratung
Dienstag	
15:00 - 17:00 Uhr	Lernstübchen mit Hausaufgaben erledigen
Mittwoch	
15:00 - 17:00 Uhr	Töpfern Preis: 3,00 Euro
Donnerstag	
14:00 - 16:00 Uhr	Lernstübchen mit Hausaufgaben erledigen
16:00 - 18:00 Uhr	Aquarellkurs
Freitag	
09:30 - 11:30 Uhr	Familienfrühstück
14:30 - 16:00 Uhr	Kinderdinner für Grundschul Kinder Preis: 1,00 Euro
Freitag 30.03.2012	
14:00 - 18:00 Uhr	Osterkinderdinner Spezial (Ostereier bemalen, Osterparcours ...)
14:00 Uhr	für Kinder
15:00 Uhr	für Eltern und Großeltern Preis: 1,50 Euro; Anmeldung bis 26.03.12

Heilsarmee

Brandenburgischer Ring 54, Tel.: 54 49 94

www.heilsarmee.de

Mo. - Do.	13:00 - 14:00 Uhr	Mittagessen
	14:00 - 15:00 Uhr	Hausaufgabenhilfe
	15:00 - 17:00 Uhr	Action für Kids

Freizeittreff Comet, Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.

Kaltenborner Straße 143, Tel.: 41 97

www.cafe-nobudget.de

Dienstag	
14:00 - 20:00 Uhr	Billard for free
Mittwoch 21.03.2012	
14:00 - 20:00 Uhr	Koch- und Backstudio
Donnerstag	
17:00 Uhr	Abendbrotessen mit Filmabend
Freitag	
14:00 - 20:00 Uhr	Internet for free
Samstag	
14:00 - 20:00 Uhr	Internet for free
Mittwoch 28.03.2012	
14:00 - 20:00 Uhr	Koch- und Kreativtag (Handarbeit)

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum

Platanenstraße 9, Tel.: 5 30 74

www.kjfz-guben.de

Montag	
13:30 Uhr	Billard-Tag und Wii
Montag, 19.03.2012	
15:30 Uhr	Muffins backen mit Ulrike Preis: 0,50 Euro
Dienstag	
14:30 Uhr	Computer/Internet
Dienstag, 20.03.2012	
16:30 Uhr	Kess: Töpfern
Mittwoch	
15:30 Uhr	Kreativ: Osterhasen Preis: 1,00 Euro
Donnerstag	
15:30 Uhr	Offene Holzwerkstatt Preis: 1,50 Euro
Freitag	
13:30 Uhr	Bewegungsreiche Spiele mit X-Box Kinect
Montag, 26.03.2012	
15:30 Uhr	Feenblumen basteln mit Ulrike Preis. 0,50 Euro
Mittwoch, 28.03.2012	
15:30 Uhr	Kreativ: Osterschmuck Preis: 1,00 Euro
Donnerstag, 29.03.2012	
17:30 Uhr	Gemeinsames Abendbrot Preis: 0,50 Euro

Fabrik e. V. mit JC Zippel

Mittelstraße 18, Tel.: 43 15 23

www.fabrik-ev.de

Montag	
15:00 Uhr	Hausaufgabenhilfe
Dienstag	
15:00 Uhr	Offener Treff
Mittwoch, 21.03.2012	
15:00 Uhr	Gemeinsamer Nachmittag mit der Lebenshilfe
Donnerstag, 22.03.2012	
15:00 Uhr	Ostergeschenke selbst gebastelt Preis: 1 bis 2 Euro
Freitag, 23.03.2012	
15:00 Uhr	Ostergeschenke selbst gebastelt Preis: 1 bis 2 Euro
Sonntag, 26.03.2012	
14:00 Uhr	Familiensonntag
Mittwoch, 28.03.2012	
15:00 Uhr	Wii-Sportnachmittag
Donnerstag, 29.03.2012	
15:00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 30.03.2012	
15:00 Uhr	Wii-Sportnachmittag





Kleines Frühlingskonzert

Der Stadtchor Guben e. V. und Mitglieder der Seniorentanzgruppen vom Haus der Familie und von der evang. Kirchengemeinde Region Guben singen und tanzen Ihnen zur Freude unter dem Motto

„Nun bricht aus allen Zweigen ...“

am
Freitag, dem 23. März 2012
um 16.00 Uhr
 im „Weiten Raum“ des Naemi-Wilke-Stiftes
Dr. Ayrer-Str. 1 - 4 zu Guben
 Der Eintritt ist frei



Taubendorfer Kreativeier

Osterausstellung mit Exponaten
verschiedener Techniken von Inge Ewersbach
im Stadt- und Industriemuseum Guben

28.03.12 – 22.04.12

Die – Fr 10 – 17 Uhr Sa – So 14 – 17 Uhr

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100
 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de
 Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

Neues Programm der „Herbstzeitlosen“ feiert Premiere

Die Mitglieder des Kabarets der Volkssolidarität, „Die Herbstzeitlosen“, proben zurzeit am diesjährigen Programm „Beziehungen - Lust oder Frust?“. Zur Premiere am 28. März 2012 um 14 Uhr im Begegnungszentrum der Volkssolidarität, Berliner Straße 35, laden sie herzlich ein. Interessierte sollten sich jetzt schon um Eintrittskarten kümmern, denn das Thema verspricht wieder gute Unterhaltung.

Im neuen Programm geht es hauptsächlich darum: Wer mit wem, warum, wo, wieso, weshalb und natürlich wozu?

Ruth Zakrzewski, Leiterin des Kabarets „Die Herbstzeitlosen“

Hier ist was los!

Einladung

zum
Osterkinderdinner Spezial

Freitag
 30.03.2012
 von 14.00
 bis 18.00 Uhr

Ort: Haus
 der Familie

für die Kinder:
 14.00 Uhr
 für die Zubereitung
 der Speisen

für die Eltern
 und Großeltern:
 15.00 Uhr

Ostereier färben
 Osterparcours
 Spaß haben
 Lustig sein

Wichtig!
 Eine Anmeldung ist bis zum
 26.03.2012 erforderlich.
 Tel. 0 35 61/68 51 19
 0 35 61/68 51 10

Wir freuen uns auf Ihr und
 euer Kommen.
 Frau Splittgerber, Frau Ziersch,
 Frau Jente, Frau Sterker



Senioren aktiv - Begegnungsraum Bibliothek

Nicht schon wieder Ostern!

- Unterhaltsames zur Osterzeit -



20.03.12
10 Uhr

Stadtbibliothek
 Guben



**Zentrum für Familienbildung,
Familienerholung und Touristik
Grieben**

HAUS DER
FAMILIE e. V. 

lädt alle Familien und Interessierte
recht herzlich
am Karfreitag, dem 6. April 2012
ab 14.00 Uhr

in die Dorfstr. 50
nach 03197 Jänschwalde
OT Grieben.
ein.

FOTOTECHNIK



Sonderausstellung
mit Exponaten von Joachim Klos

14.03.12 — 22.04.12

Museumsscheune „Heimatmuseum Sprucker Mühle“ - Mühlenstraße 5 — Guben

Öffnungszeiten:

Dienstag und Sonntag 14 — 17 Uhr (inklusive Ostermontag)

Kontakt über Stadt- und Industriemuseum: Gasstraße 5 in Guben

Tel.: 03561 6871 2100 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de

Hier ist was los!



„Es tanzt ein Ei-Ei-Mützenmann“

Wir werden Österliches in der Kreativwerkstatt basteln.
Es wartet ein „Osterparcours und verschiedene ostertypische
Spiele für drinnen und draußen auf euch, in der Küche geht es
„rund um's Ei“ und ein kleines Osterfeuer wird entzündet.
Vielleicht ist ja auch der Osterhase zu sehen!?

Wir freuen uns auf euren Besuch!!!

*Betreuungsverein - Kita & Hort - Familienbildung - Jugendarbeit -
Hilfen zur Erziehung - Servicebüro für Familie, Jugend & Senioren*



Wo sonst noch was los ist!

Samstag, 17. März 2012, 14 bis 18 Uhr

Österliches Basteln mit Kindern unter Anleitung von Monika Müller, Info-Zentrum für den Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche Guben, Berliner Straße 5 in Guben

Samstag, 17. März 2012, 21 Uhr

Schlagerparty, Eintritt fünf Euro. WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße.

Sonntag, 18. März 2012, 18 Uhr

Tenöre 4 You, Karten im Vorverkauf 16,50 Euro, an der Abendkasse 18,50 Euro. Klosterkirche.

Freitag, 23. März 2012, 20 Uhr

Irish Folk mit The Robbie Doyle Band; Vorverkauf 15, Abendkasse 18 Euro

WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße

Jeden Mittwoch 17 bis 19 Uhr

Goethestraße 93

Töpfern für Erwachsene im Haus der Familie, Unkostenbeitrag ab fünf Euro

Montag - Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Goethestraße 93

Öffnungszeiten des Hauses der Familie und der Kinderkleiderbörse



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 0 35 61/6 87 1 0, Fax: 0 35 61/68 71 49 17, **Service-Hotline: 0 35 61/6 87 1- 20 00**
E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Beratungsangebote in der Stadtverwaltung Guben

Deutsche Rentenversicherung

Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Zimmer 136
Ansprechpartner: Frau Schiela

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 35 70, Fax 54 82 40, www.guben.de/freizeitbad

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Bei Vorlage des Familienpasses Brandenburg erhalten zwei Kinder freien Eintritt, wenn ein Erwachsener voll zahlt.

Öffnungszeiten Hallenbad:

Auch während der Aqua-Fitness-Kurse besteht eingeschränkter Badebetrieb.

Tag	Öffnungszeiten	Angebote
Montag	15:00 - 22:00 Uhr	öffentliches Baden
	13:00 - 15:00 Uhr	Seniorenswimmen
	15:00 - 21:00 Uhr	drei Bahnen Vereinsswimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
Dienstag	17:45 - 18:30 Uhr	Aqua-Fitness
	19:00 - 19:45 Uhr	Aqua-Fitness
	06:00 - 22:00 Uhr	öffentliches Baden
	06:00 - 08:00 Uhr	Frühschwimmen
	08:00 - 12:00 Uhr	eingeschränkter Badebetrieb
	14:00 - 16:00 Uhr	eine Bahn Vereinsswimmen, vier Bahnen öffentliches Baden
Mittwoch	16:00 - 16:45 Uhr	Aqua-Fitness
	18:30 - 19:15 Uhr	Aqua-Fitness
	19:00 - 20:00 Uhr	eine Bahn Vereinsswimmen, vier Bahnen öffentliches Baden
	20:00 - 20:45 Uhr	Aqua-Fitness
	09:00 - 22:00 Uhr	öffentliches Baden
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr	eingeschränkter Badebetrieb
	11:00 - 11:45 Uhr	Aqua-Fitness
	17:30 - 18:15 Uhr	Aqua-Fitness
	18:30 - 19:15 Uhr	Aqua-Fitness
	09:00 - 22:00 Uhr	öffentliches Baden
Freitag	10:15 - 11:00 Uhr	Aqua-Fitness
	14:45 - 15:30 Uhr	Aqua-Fitness
	16:00 - 18:00 Uhr	drei Bahnen Vereinsswimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
	09:00 - 22:00 Uhr	öffentliches Baden
Samstag	10:30 - 11:30 Uhr	eingeschränkter Badebetrieb
	11:00 - 11:45 Uhr	Aqua-Fitness
	13:00 - 15:00 Uhr	Seniorenswimmen (vier Bahnen)
	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness

Samstag 11:00 - 19:00 Uhr
09:00 - 11:00 Uhr
10:00 - 11:00 Uhr
öffentliches Baden
Vereinschwimmen
Baby-Schwimmen

Sonntag, Feiertag 10:00 - 19:00 Uhr
ab 14:00 Uhr
öffentliches Baden
Familientag mit Großraumspielzeug

Nächstes Aquafitness-Event: 16. März und 16. April jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr, verschiedene Stationen, ideal zum Kennenlernen des Aquafitness, Teilnahme sechs Euro, ermäßigt fünf Euro

Öffnungszeiten Sauna:

Montag 13:00 - 22:00 Uhr
Dienstag 07:00 - 22:00 Uhr Damensauna
Mittwoch 09:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 22:00 Uhr
Freitag 09:00 - 22:00 Uhr
Samstag 11:00 - 19:00 Uhr
Sonntag und Feiertag 10:00 - 19:00 Uhr

Nächste Kerzenscheinsauna: 30. März 2012, 20 bis 1 Uhr, Entspannungsmusik, abwechslungsreiche Aufgüsse, Massagen und kleine Überraschungen, Eintritt zwölf Euro, ermäßigt acht Euro, Buffet fünf Euro

Stadtbibliothek Guben „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 6, Tel. 68 71 23 00, Fax 68 71 23 40, E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09:00 - 19:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Angebote: Jeden 1. Donnerstag im Monat: 9.00 - 10.00 Uhr **Lesen in der alten „Gubener Zeitung“**
Jeden 1. Freitag im Monat: 9.00 - 10.00 Uhr **Senioren surfen im Internet**

Ständig großer Bücherflohmarkt - Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 01
E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Dienstag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag sowie Feiertage 14:00 - 17:00 Uhr

Sonderausstellung bis 18.03.2012: „Kinder im Krieg - Polen 1939 - 1945“

Osterausstellung vom 28. März bis 22. April: Taubendorfer Kreativeier - Exponate verschiedener Techniken von Inge Ewersbach

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5, Tel: 5 20 38
Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 0 35 61/6 87 1- 21 01 möglich!
Sonderausstellung bis 22. April 2012: „Fototechnik“ mit Exponaten von Joachim Klos, geöffnet Dienstag, Sonntag und Ostermontag zwischen 14 und 17 Uhr

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 55 98 72
Büro: Treff am Schillerplatz, Fr.-Schiller-Straße 16b
Montag und Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 54 71 45

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen

Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo

21.03.2012 16.00 Uhr
Auftritt der Line-Dance-Country-Gruppe, Unkostenbeitrag 2,50 Euro

28.03.2012 GubHut zeigt die neue Frühjahrskollektion

30.03.2012 15.00 Uhr
Yoga-Stunde, Unkostenbeitrag 1,50 Euro

Treff Kleeblatt

Franz-Mehring-Straße 14, Tel.: 55 93 00

Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr telefonisch unter 0 15 22/8 64 35 28 zu erreichen

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 12:00 - 16:30 Uhr

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 0 35 61/22 55

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

22.03.2012 14.00 Uhr
Tanz mit Ronny

23.03.2012 10.00 Uhr
Wanderung nach Guben, Treff an der Großen Neißerbrücke

25.03.2012 14.15 Uhr
Sonntagscafé mit Gubener Plinsen, Eintritt 2,00 Euro

28.03.2012 14.00 Uhr
Kabarett „Die Herbstzeitlosen“ mit ihrem Programm „Beziehungen - Lust oder Frust“, Karten kosten sechs Euro

04.04.2012
Osterwanderung mit dem Neiß-Express, die Teilnahme kostet zwölf Euro

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 0 35 61/43 16 65

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“
- Familienentlastender Dienst
- Wohnstätte für geistig Behinderte
- Betreute Wohngruppe
- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Neutrale, individuelle und kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Sprechzeiten

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen: 0 35 62/9 86 -1 50 98 und 0 35 62/9 86 -1 50 99
- Sozialberaterin: 0 35 62/9 86 -1 50 27

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon (03 55) 63 21 44 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (03 55) 63 21 12 oder (03 55) 1 92 22

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 01 80 55 82 22 35 90.

Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 7:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 13:00 - 7:00 Uhr

Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst wird Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 9 bis 11 Uhr in den jeweiligen Praxen durchgeführt. Die Bereitschaft beginnt am Freitag 19 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag 7 Uhr.

16.03.12 - 23.03.12 Zahnärztin Gabriele Schulz Praxis:
Karl-Marx-Straße 9
Tel.: 39 02

Privat: 03 56 93/45 62

23.03.12 - 30.03.12 Zahnarzt Torsten Schantlin Praxis:
Pestalozzistraße 6
Tel.: 6 66 22

Privat: 43 11 71

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 01 60/91 30 60 95.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

16.03.12 - 23.03.12 Tierarzt Martin Pehle
Tel.: 01 70 9 27 49 04

23.03.12 - 30.03.12 DVM Christian Pietsch
Tel.: 03 56 93/45 95

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

16.03.12 Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 0 33 64/75 10 75

17.03.12 Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 0 33 64/2 91 97

18.03.12 Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 0 35 61/54 07 27

19.03.12 Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Str. 34, Tel. 0 33 64/45 50 50

20.03.12 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19, Tel. 0 35 61/5 20 62

21.03.12 Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindentallee 13, Tel. 0 33 64/4 32 15

22.03.12 Neiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 0 35 61/4 38 91

23.03.12 Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, 0 33 64/61 38 4

24.03.12 Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87

25.03.12 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/ 41 35 45

26.03.12 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30

- 27.03.12** Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 0 33 64/4 41 50
- 28.03.12** Neue Apotheke, Guben, Otto-Nuschke-Str. 24, Tel. 0 35 61/68 60 06
- 29.03.12** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 0 33 64/75 10 75
- 30.03.12** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 0 33 64/2 91 97
- 31.03.12** Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 0 35 61/54 07 27

- 25.03.12** 09:00 Uhr Gottesdienst in Kerkwitz
- 09:30 Uhr Mini-Gottesdienst „Ein Korn fällt in die Erde“
- 10:30 Uhr Gottesdienst in Grano und Abendmahls-Gottesdienst im Gemeindehaus Guben



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben,

Kaltenborner Str. 96, Tel. 6 28 11 -0
www.drk-niederlausitz.de E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

27.03.2012

15 bis 19 Uhr Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 24

Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55

- Jeden Sonntag** 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack
- Jeden Donnerstag** 09:00 Uhr Bibelstunde

Jeden ersten Donnerstag

- im Monat** 9:00 bis 11:00 Uhr Frauenfrühstück

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18

Gemeindezentrum Friedenskirche

- Jeden Sonntag** 10:00 Uhr Gottesdienst
- Jeden Mittwoch** 19:30 Uhr Bibelgespräch



Katholische Kirche Guben, Reichenbach Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de

- 18.03.12** 09:00 Uhr Eucharistiefeier
- 17:00 Uhr Kreuzwegandacht
- 25.03.12** 09:00 Uhr Eucharistiefeier
- 17:00 Uhr Kreuzwegandacht

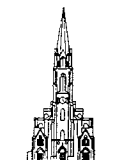
Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

- 18.03.12** 09:30 Uhr Hauptgottesdienst
- 25.03.12** 09:30 Uhr Hauptgottesdienst

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben, August-Bebel-Str.4

- 17.03.12** 14:30 Uhr Kirchenkaffee in Groß Breesen
- 18.03.12** 09:00 Uhr Gottesdienst in Pinnow
- 10:30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Guben

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41
Das Neisse-Echo erscheint 14-tägig in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion 4 89 -1 55
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirtz
- **Anzeigenannahme/Beilagen:** Herr Harald Schulz, Telefon: 01 71/4 14 40 51

Einzelexemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abpreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Harald Schulz
berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51
Fax: 0 35 46/30 09

harald.schulz@wittich-herzberg.de

www.wittich.de